Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09210881

Kreis Dresden, Stadt

Gemeinde Dresden, Stadt

Anschrift Merbitzer Straße 4

Gem. * Fl-stck. * Flur Briesnitz * 32

Kurzcharakteristik

Pfarrhaus (ehem.) mit Einfriedungs- und Stützmauer; am Inneren Briesnitzer Friedhof, heute Wohnhaus, Obergeschoss zum Teil mit Fachwerk, Beispiel gehobener ländlicher Architektur der 1. Hälfte des 18. Jahrhunderts, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich bedeutend

Denkmaltext

Das mit 1818 bezeichnete, langgestreckte Wohnhaus liegt, gemäß seiner ursprünglichen Funktion als Pfarrhaus, in offener Bebauung direkt am „Inneren Briesnitzer Friedhof“. Die Einfriedungsmauern aus Naturstein stützen entlang der Merbitzer Straße den Kirchberg. Über einem massiven Erdgeschoss liegt das teilweise in Fachwerk erstellte Obergeschoss. Das Satteldach mit Krüppelwalm ist zu Wohnzwecken ausgebaut. Neben dem Fachwerk tragen zwei regionaltypische Rundbogenfenster im Giebel und die schlichten Fensterumrahmungen zur äußerlichen Gestaltung des imposanten Gebäudes bei. Der Hauseingang ist mit Schlussstein versehen.
Das Wohnhaus Merbitzer Straße 4 ist als Beispiel gehobener ländlicher Architektur der 1. Hälfte des 18. Jahrhunderts baugeschichtlich bedeutend und besitzt nicht zuletzt aufgrund seiner Funktion als ehemaliges Pfarrhaus auch ortsgeschichtlichen Wert.

LfD/ 2013

Datierung bez. 1818 (Pfarrhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **DF 418 355**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer **DF 418 356**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

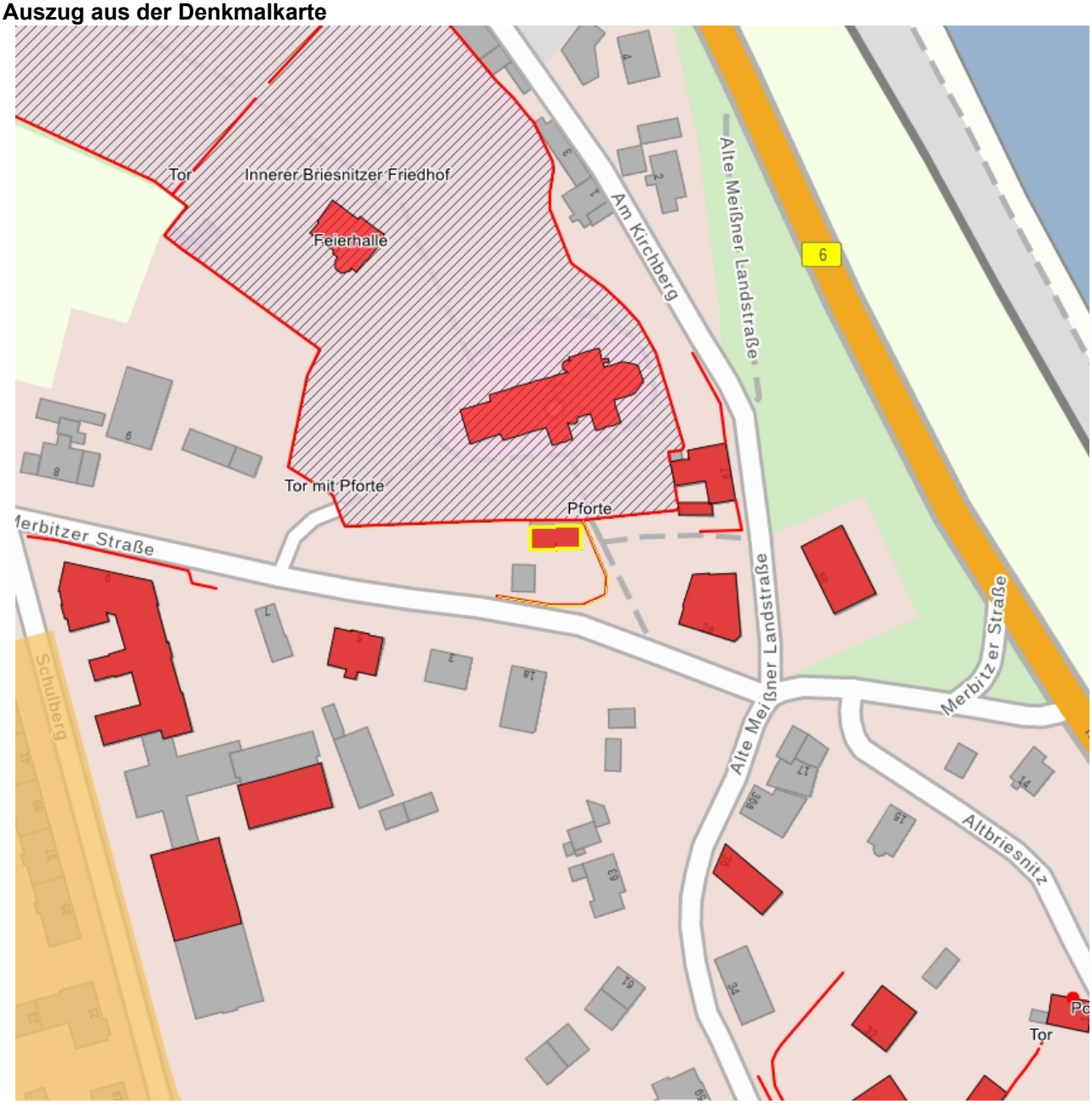


Fotonummer **F 09210881 A**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Ehemaliges Pfarrhaus mit Einfriedungsmauer



Fotonummer **F 09210881 B**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Indra, Anke
Beschreibung Ehemaliges Pfarrhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.